

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

CropEnergies erwartet deutliche Ergebnissteigerung im 1. Quartal Erster Ausblick für das laufende Geschäftsjahr

Mannheim, 14. April 2022 – Die CropEnergies AG, Mannheim, erwartet nach einem erfreulichen Start in das Geschäftsjahr 2022/23 (1. März 2022 bis 28. Februar 2023) für das 1. Quartal einen deutlichen Anstieg von Umsatz, EBITDA und operativem Ergebnis. Im Vorjahresquartal hatte CropEnergies bei einem Umsatz von 214 Millionen Euro ein EBITDA von 25 Millionen Euro und ein operatives Ergebnis von 15 Millionen Euro erwirtschaftet.

Infolge einer sich abzeichnenden Abschwächung der Corona-Pandemie erwartet CropEnergies im Verlauf des Geschäftsjahrs 2022/23 eine Normalisierung des Mobilitätsverhaltens. Allerdings sind die Auswirkungen des Ukraine-Krieges auf Absatz-, Energie- und Rohstoffmärkte schwer abschätzbar. CropEnergies geht aus heutiger Sicht davon aus, dass ausreichend Energie und Rohstoffe für die Produktion von Lebens- und Futtermitteln sowie erneuerbarem Ethanol verfügbar sein werden. Ferner wird erwartet, dass die EU-Mitgliedsstaaten ihre Beimischungsziele für Biokraftstoffe im Wesentlichen aufrechterhalten und dies weiterhin zu einer hohen Kapazitätsauslastung führt. Zudem geht CropEnergies davon aus, dass erhöhte Energie- und Rohstoffkosten weiterhin von höheren Absatzpreisen für Ethanol sowie für Lebens- und Futtermittel kompensiert werden können.

Vor diesem Hintergrund erwartet CropEnergies für das Geschäftsjahr 2022/23 einen Umsatz von 1,35 bis 1,45 (Vorjahr: 1,08) Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis von 105 bis 155 (Vorjahr: 127) Millionen Euro. Dies entspricht einem EBITDA von 145 bis 195 (Vorjahr: 169) Millionen Euro.

Der vollständige Bericht für das Geschäftsjahr 2021/22 wird am 18. Mai 2022 veröffentlicht. Die Mitteilung zum 1. Quartal 2022/23 wird am 6. Juli 2022 veröffentlicht.

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Die CropEnergies AG

Nachhaltige, erneuerbare Produkte aus Biomasse - dafür steht CropEnergies. Unsere Produkte tragen zu einer klimafreundlichen Welt bei und sorgen dafür, dass fossile Kohlenstoffe dauerhaft im Boden bleiben und den Klimawandel nicht weiter antreiben.

Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, ist das Mitglied der Südzucker-Gruppe der führende europäische Hersteller von erneuerbarem Ethanol. Mit einer Produktionskapazität von 1,3 Mio. m³ Ethanol pro Jahr erzeugt CropEnergies an Standorten in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich Neutralalkohol sowie technischen Alkohol (Ethanol) für eine breite Palette von Anwendungen: Nachhaltig produziertes Ethanol als Benzinersatz ist eine Antwort auf die zukünftigen Herausforderungen der klimafreundlichen Energieversorgung im Transportsektor. Dank hocheffizienter Produktionsanlagen reduziert unser Ethanol den CO₂-Ausstoß über die gesamte Wertschöpfungskette um durchschnittlich über 70 % im Vergleich zu fossilem Kraftstoff. Unser qualitativ hochwertiger Alkohol wird auch verwendet in der Getränkeherstellung, Kosmetika, pharmazeutischen Anwendungen, beispielsweise als Grundlage für Desinfektionsmittel, oder als Ausgangsstoff innovativer Biochemikalien.

Ebenso wichtig sind die entstehenden eiweißhaltigen Lebens- und Futtermittel als nachhaltige regionale Alternative zu emissionsintensiven Proteinimporten aus Übersee sowie biogenes Kohlendioxid. Dies wird unter anderem in der Getränkeherstellung genutzt und wird zukünftig ein wertvoller Ausgangsstoff für vielfältige Anwendungen im Verkehr und in der Industrie sein. So werden in unserer Kreislaufwirtschaft alle Rohstoffbestandteile verwertet.

Die CropEnergies AG (ISIN DE000A0LAUP1) ist an der Frankfurter Börse im regulierten Markt (Prime Standard) notiert.

Kontakt

Nadine Dejung-Custance
Öffentlichkeitsarbeit / Marketing
Tel.: +49 (621) 71 41 90-65
Fax: +49 (621) 71 41 90-05
presse@cropenergies.de

Heike Baumbach
Investor Relations
Tel.: +49 (621) 71 41 90-30
Fax: +49 (621) 71 41 90-03
ir@cropenergies.de